



Freuen sich riesig über ihre jüngsten Erfolge bei der DM der Rollstuhlfechter: Maurice Schmidt (li.) und Tim Widmaier (re.) mit ihrem Trainer Gavrila Spiridon
Foto: Simone Ruchay-Chiodi

Lob von allen Seiten

Fechten: Fünf DM-Medaillen bei der SV Böblingen mit Empfang gefeiert

VON STEFFI SCHMID

BÖBLINGEN. In bester Feierlaune zeigte sich die SVB-Fechtabteilung nach dem fünf-fachen Medaillentriumph bei den deutschen Meisterschaften und des „Triples“ für Maurice Schmidt. Die Vorstandsmitglieder Lilo Schneider, Wolfram Brandner, Renate Küchler und Heidrun Bubeck hatten in die Fecht-halle des Kaufmännischen Berufsschulzen-trums geladen, auch Ira Ziegler, Vorsitzende im Fachbereich Fechten des Deutschen Rollstuhlsportverbandes, Rose Schaal, Vorstandsmitglied der SVB sowie Conny Cerny waren der Einladung gefolgt.

„Als wir 2005 in der SVB-Fechtabteilung eine Rollstuhlsparte eröffneten, hat niemand erahnt, was daraus erwachsen würde“, leitete Lilo Schneider ihre Rede ein. Mithilfe der „Aktion Mensch“ und großzügigen Spenden wurde der Grundstein gelegt. „Sogar die SVB-Tischtennisabteilung hatte damals für unser Projekt gespendet“, erinnerte Schneider. In den folgenden zehn Jahren kam eine Sachspende für Degen-schürzen von der Bürgerstiftung Böblingen

hinzu, ein Versicherungsunternehmen hilft nun beim Erwerb eines dringend benötigten Fechtgestells. „So ein Gestell liegt gleich bei 5000 bis 9000 Euro, und wenn man den Sport integrativ betreiben will, sprich Fuß-gänger gegen Rolli, braucht jeder Rollifechter ein Gestell“, ergänzte der stellvertre-tende Abteilungsleiter Wolfram Brandner. Die Fechter sind sich einig: „Ohne diese Förderung und ohne die Hilfe des SVB-Bei-rats könnten unsere Trainer und Athleten diese Spitzenleistungen niemals erbringen.“

DFB-Vizepräsident Winny Röss gratulier-te „den beiden sehr sympathischen Sport-lern zu ihren Erfolgen“ aus Montreux, wo derzeit die Fecht-EM stattfindet. Auch Heinz Rieker vom Württembergischer Be-hinderterten- und Rehabilitationssportverband würdigte die Leistung und reihte sich mit Ulrich von Buch, Präsident des Württem-bergischen Fechterbunds in die Schar der Gratulanten ein. Die Athleten bedankten sich anschließend auf ihre Weise: In einem eindrucksvollen Showgefecht zeigten Tim Widmaier und Maurice Schmidt ihr Können und gaben einen vielversprechenden Aus-blick auf die anstehenden Wettbewerbe.